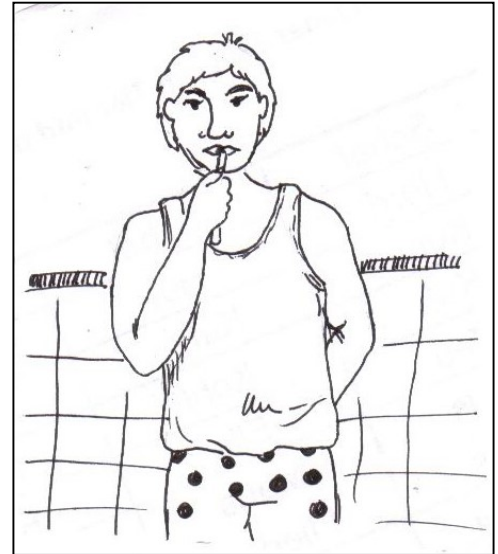


# Zähne putzen

Tobias erzählt:

„Oh man, gerade eben habe ich gelesen, wie wichtig Zähneputzen ist. Wer hätte das gedacht? Ein Mal im Jahr soll jeder zur Kontrolle zum Zahnarzt gehen. Zusätzlich sorgt regelmäßiges Zähneputzen dafür, dass die Zähne gesund bleiben. Putzt man die Zähne nicht, überleben die so genannten Kariesbakterien im Mund und gibt ihnen durch die Speisereste Nahrung.

Kariesbakterien ernähren sich von unseren Zähnen. Die Folge vom Nichtputzen unserer Zähne sind Löcher und Zahnschmerzen. Im schlimmsten Fall muss der Zahnarzt Zähne entfernen. Igitt! Es waren sogar ekelige Bilder dazu in der Zeitschrift.



Ich putze zweimal am Tag meine Zähne: morgens nach dem Aufstehen und abends vor dem Schlafen gehen. Danach gucke ich meistens noch heimlich „TV Total“. Beim Zähneputzen nervt mein Bruder total. Wenn ich mir meinen Zahnputzbecher nehme, fülle ich ihn halb voll mit Wasser. Dann stecke ich kurz meine Zahnbürste ins Wasser um sie zu reinigen. Mein Bruder schneidet mir Grimassen und ich trete ihn. Danach lege ich die Zahnbürste auf das Spülbecken und nehme mir die Zahnpasta. Einmal hat mein Bruder Reis in die Zahnpastatube gestopft. So ein Idiot! Ich drücke einen etwa 1 cm langen Zahnpastastreifen aus der Tube auf meine Zahnbürste. Wichtig ist, dass man kreisende Bewegungen macht und versucht alle Ecken zu erreichen, das heißt, dass die Zähne auch von hinten und von oben geputzt werden müssen. Mein Bruder schubst mich oft, so dass ich mich dabei verschlucke. Dann denke ich: „Na warte, dich kriege ich noch!“ Das Zähneputzen dauert etwa 3 Minuten.

Jetzt lege ich erst die Zahnbürste zur Seite und nehme einen Schluck Wasser aus dem Zahnputzbecher. Den Mund spüle ich nun gründlich aus.

Daraufhin reinige ich gründlich die Zahnbürste mit dem restlichen Wasser im Zahnputzbecher.

Zum Schluss stelle ich wieder alles an die richtige Stelle im Badezimmer. Jetzt habe ich Zeit, meinen Bruder mit meinen Hausschuhen in der hand durch die Wohnung zu jagen.“

---

Aufgaben:

1. Bei der Vorgangsbeschreibung oben ist einiges durcheinander geraten: Tobias hat Teile einer Vorgangsbeschreibung mit einer Erlebniserzählung vermischt. Finde die Teile heraus, die nicht zu einer Vorgangsbeschreibung gehören und streiche sie mit einem Bleistift durch.
2. Formuliere den Text neu. Stelle dir vor, du würdest jemanden erklären, wie das Zähneputzen funktioniert!